



SÜDAMERIKA: CHILE

CHILE - LAND DER KONTRASTE

- > 3-tägiges Trekking in der Atacama (ca. 4 - 7 Std. täglich)
- > Wanderungen: 2 x leicht (2 - 3 Std.), 2 x moderat (4 - 5 Std.)
- > Endlose Weite und bizarre Farbenspiele in der Atacama-Wüste entdecken
- > Wilde Schönheit: die imposante Fels- und Eisformation Patagoniens erleben
- > In der Terra Luna Lodge die Ruhe und Schönheit der Natur genießen
- > Auf dem imposanten Leones-Gletscher spazieren
- > Chiles Kulturvölkern und der modernen Gesellschaft begegnen

Kaum ein anderes Land vereint so viele landschaftliche Gegensätze wie Chile. Wir erkunden die Schönheiten im schmalsten Land der Welt von Nord nach Süd: von der kargen Atacama-Wüste über die Weinbaugebiete im Zentrum des Landes bis in die wilde, einsame Bergwelt Patagoniens. In der Wüstenoase San Pedro de Atacama wandern wir beim Sonnenaufgang zwischen Sanddünen und frühstücken neben den sprudelnden Tatio-Geysiren. Wir trekken durch fruchtbare Schluchten und waten durch kleine Bäche. Im Altiplano werden wir von Lamas und Alpakas begrüßt und haben einen einmaligen Panoramablick über den von Flamingos bevölkerten Atacama-Salzsee in die Weite der Wüste. Szenenwechsel: Ein frischer Wind bläst uns entgegen und heißt uns in Patagonien willkommen. Vor der endlosen Weite der einsamen Gipfel und wilden Täler erfüllt uns ein unglaubliches Gefühl von Freiheit. Fernab der Zivilisation übernachteten wir in der Terra Luna Lodge am Rande des riesigen, in Blau- und Grüntönen glänzenden Lago General Carrera. Umgeben von schneebedeckten Gipfeln gleiten wir mit dem Boot den Lago Leones entlang, bis wir die zerklüfteten, blau-schimmernden Gletscherfelder erreichen. Hier erwartet uns ein exklusives Erlebnis: Allein auf weiter Flur, umgeben von riesigen Eismassen wandern wir auf dem gigantischen nördlichen Inland-Eisfeld. Wie die Pioniere vergangener Tage entdecken wir diese mächtige Natur auf Pfaden, die in keiner Karte verzeichnet sind. Profil: Bei dieser abwechslungsreichen Reise lernen wir das ganze Land von Nord nach Süd kennen. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition und Ausdauer für Wanderungen mit bis zu 7 Std. Gehzeit auf unterschiedlich beschaffenem Gelände. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich. Gehzeiten können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe verlängern. Die Wanderungen werden regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen, einzelne Tagesetappen können auch ausgelassen werden. Auch während des Trekkings können einzelne Etappen ausgelassen werden und mit dem Fahrzeug, welches das Gepäck transportiert, zurückzulegen. Höhe: Aufgrund des Aufenthalts in Höhenlagen über 2.500

m besteht die Möglichkeit der Höhenkrankheit (AMS). Symptome reichen von Kopfschmerzen und Schwindel bis hin zu bedrohlichen Hirn- oder Lungenödemen. Um die Gefahr zu verringern, ist der Reiseverlauf so konzipiert, dass zu Beginn der Reise die Möglichkeit zur Anpassung gegeben ist und der Körper sich an die veränderten Verhältnisse gewöhnen kann. Dazu gehört langsames und stetiges Gehen sowie die Aufnahme von ausreichend Flüssigkeit. Dennoch bleibt eine Belastung für den Körper und wir bitten Sie vor Abreise Ihren Hausarzt zu konsultieren. Außerdem bietet Hypoxicum, das Institut für Höhenttraining in München, die Möglichkeit, sich schonend und punktgenau auf den Aufenthalt in der Höhe vorzubereiten. Der dort offerierte Höhenverträglichkeitstest gibt Aufschluss darüber, wie Ihr Körper auf Höhenluft reagiert und dient als Grundlage für einen individuell zugeschnittenen Trainingsplan. Kontakt und Information: Institut für Höhenttraining – Hypoxicum München, Inhaber Flavio Mannhardt, Spiegelstr. 9 , 81241 München, Tel.: 089 551 356 20, E-Mail: info@hypoxicum.de, Website: www.hypoxicum.de Weitere Informationen finden Sie unter www.hauser-exkursionen.de/reiseinfos/hoeh-e-auf-reisen.
Unterbringung: Wir wohnen in Hotels der Mittelklasse, gemütlichen Hosterias und in Lodges mit eigenem Badezimmer. In der Terra Luna Lodge am Lago General Carrera in Patagonien wohnen wir entweder in kleinen, liebevoll eingerichteten Cabañas (kleine Holzbungalows) mit mehreren Zimmern, die sich ein Badezimmer teilen oder in der Lodge selbst (Apartments, 1 Privatbad pro Apartment). Während des Trekkings in der Atacama Wüste übernachten wir in kleinen Refugios. Da die Verfügbarkeit dieser Unterkünfte sehr begrenzt ist, kann es sein, dass wir kurzfristig auf eine andere Unterkunft oder auf Zelte ausweichen. Die Zeltplätze befinden sich direkt neben den Refugios, wir können deren sanitären Anlagen benutzen. Verpflegung: Die Mahlzeiten sind zum größten Teil im Reisepreis eingeschlossen (bitte beachten Sie dazu die Tagesbeschreibungen). Wenn die Mahlzeiten nicht inkludiert sind, haben wir die Möglichkeit in landesüblichen Restaurants Spezialitäten zu probieren oder uns einen Snack zu kaufen. Das Mittagessen findet meistens in Form eines Lunchpaketes statt (Sandwich, Obst, Süßigkeiten). Wird im Restaurant gegessen, werden die Getränke von jedem selbst bezahlt. Während des Trekkings werden wir am ersten Abend im Camp am Rio Grande von Señora Lucia bekocht, der Inhaberin des nahegelegenen Refugios. Am zweiten Abend in Machuca kocht unsere Reiseleitung für uns in den Gemeinschaftsräumen des dort nahegelegenen Refugios. Sollten Sie besondere Wünsche zu Ihrer Verpflegung (vegetarisches, glutenfreies Essen, etc.) haben, teilen Sie uns dies bitte schnellstmöglich mit. Bitte Vorsicht mit Leitungswasser. Nur gefiltert oder abgekocht trinken. In Lebensmittelgeschäften kann Trinkwasser in Flaschen gekauft werden. Transfer: Die Fahrten erfolgen in privaten Fahrzeugen. Ihr Hauptgepäck wird gut abgedeckt entweder auf dem Dachgepäckträger, in einem kleinen Anhänger oder in einem separaten Fahrzeug transportiert. Ihren Tagesrucksack deponieren Sie vor Ihren Füßen oder unter Ihrem Sitz. Bitte bedenken Sie auch, dass die Straßenverhältnisse nicht mit denen in Westeuropa zu vergleichen sind.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Chile

Flug nach Santiago de Chile.

2. Reisetag: Santiago de Chile - Calama - San Pedro de Atacama

Nach Ankunft in Chile Weiterflug nach Calama im Norden. Hier werden wir von unserer Reiseleitung empfangen und beginnen die Fahrt über die weiten Ebenen der Wüste, bis wir die Salzkordillere mit ihren zerklüfteten Tälern und bizarren Felsformationen erreichen. Wir unternehmen eine erste Wanderung durch die aride Umgebung und lassen den Ausflug beim Sonnenuntergang im Mondtal ausklingen. Das schwindende Licht bringt die Farben der Landschaft zum Leuchten. Zuletzt erreichen wir unsere Unterkunft, die am Rand des Oasendorfes San Pedro de Atacama gelegen ist.

Gehzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 100 km | Unterkunft: Hotel Terra Luna Atacama in San Pedro de Atacama | Verpflegung: A

3. Reisetag: Tagesausflug zum Salar de Atacama

Auf einem Tagesausflug erkunden wir den südlich liegenden großen Salzsee Salar de Atacama. Unser erster Stopp ist das verschlafene Dorf Toconao mit seiner malerischen Kolonialkirche. Hier wird noch handgemachtes Kunsthandwerk verkauft und viele der Einwohner leben mitten in der Wüste vom Obstanbau. Wir besuchen den grünen Jerez Canyon westlich vom Dorf, wo die fruchtbaren Gärten gepflegt werden und ein Gebirgsbach Abkühlung spendet.

Von hier fahren wir auf holprigen Straßen mitten auf den Atacama Salzsee, um die Laguna Chaxa im Reservat Las Flamingos zu besuchen. Die namensgebenden Vögel finden in dem schimmernden Wasser ihre natürliche Futterquelle und können aus nächster Nähe beobachtet werden. Unsere Fahrt bringt uns weiter hinauf zu den Hochlandlagunen Miscanti und Miñiques. Aufgrund der Höhe von 4.200 m schlendern wir geruhsam von einer zu anderen und können so das schönste Fotomotiv mit dem dunklen Wasser der Seen, ihren weißen Mineralrändern, der gelblichen Vegetation und den schneebedeckten Vulkanen im Hintergrund finden.

Gehzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 286 km | Aufstieg: 50 m | Abstieg: 50 m | Unterkunft: Hotel Terra Luna Atacama in San Pedro de Atacama | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: San Pedro de Atacama - Rio Salado - Trekkingstart

Den Vormittag haben wir zur freien Verfügung: wir können ausschlafen, gemütlich frühstücken und unseren Rucksack für das bevorstehende Trekking packen. Zusammen fahren wir zu den Ruinen des prekolumbianischen Wehrdorfes Pukara de Qitor. Nach der Besichtigung der Ruinen fahren wir nach Catarpe. Dort wandern wir durch die schmale, hoch aufragende Schlucht. Durch sie fließt ein kleiner Wasserlauf, den wir immer wieder durchwaten (Sandalen sind sehr hilfreich!). An seiner engsten Stelle bietet der Canyon einen gerade noch 3 m breiten Durchlass zwischen senkrechten Felswänden. Unser Fahrzeug holt uns anschließend wieder ab und bringt uns zum Dorf Rio Grande, wo wir unser Camp (3.200 m) einrichten. Nachts schlafen wir unter dem funkenden Sternenhimmel der Atacamawüste.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Aufstieg: 200 m | Unterkunft: Camp | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Zweiter Trekkingtag: Rio Grande - Machua

Der zweite Tag des Trekkings führt uns durch angelegte kleine Felder. Immer wieder passieren wir Bauernhäuser auf unserem Weg durch ein tiefes Tal. Dann geht es aufwärts und wir erreichen das Altiplano. Nach einer Passüberquerung treffen wir in Machuca (4.015 m) auf ein fruchtbares Hochmoor inmitten der Trockenheit der Wüste. Hier werden wir vermutlich sofort von Lamas und Alpacas begrüßt, ein herrlicher Platz! Auf den Hochebenen zwischen den Berggrücken leben Vicuñas, die wir von der Straße aus beobachten können. In der Nähe des Dorfes richten wir unser Camp (4.000 m) für die zweite Nacht ein.

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Aufstieg: 800 m | Unterkunft: Camp | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Dritter Trekkingtag: Machuca - Tatio Geysire - Puritama - San Pedro de Atacama

Frühmorgens brechen wir zu den Geysiren von El Tatio auf. Im kalten Morgengrauen entwickeln die Geysire von Tatio ihre größte Aktivität: An zahlreichen Stellen dampft, brodeln und blubbert es und es spritzt heißes Wasser und Dampf in die Dämmerung. Nach einem Picknick-Frühstück fahren wir hinunter durch das Altiplano. Wir unterbrechen die Fahrt mit einer Wanderung durch die Guatin Schlucht und bestaunen die imposanten Riesenkakteen. Wir folgen dem Fluss auf alten Lama-Wegen und können in den heißen Quellen von Puritama baden, bevor wir wieder zu unserem Fahrzeug zurückkehren und nach San Pedro de Atacama fahren.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 00:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Aufstieg: 500 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Hotel Terra Luna Atacama in San Pedro de Atacama | Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: San Pedro de Atacama - Calama - Santiago de Chile

Wir fahren nach Calama, fliegen nach Santiago de Chile zurück und werden zu unserem Hotel gebracht. Am Nachmittag begleitet uns unser Reiseleiter mit der Metro in die Innenstadt, um mit uns auf einem alternativen Stadtrundgang die historischen und lebendigen Viertel Barrio Brazil und Barrio Yungay zu erkunden. Hier essen wir gemeinsam zu Abend und im Anschluss gehen wir in eine lokale Bar, in der sich auch viele Chilenen treffen, und hören der typischen Live-Musik zu. Rückkehr zum Hotel.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 215 km | Unterkunft: Hotel Rugendas in Santiago de Chile | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: La Campana

Heute fahren wir in den Nationalpark La Campana, der in der Küstenkordillere zwischen den Anden und der Pazifikküste liegt. Auf unserer Wanderung im Nationalpark entdecken wir einheimische Baumarten, die teils mit Lianen überwuchert sind. Ebenso treffen wir eventuell auf charakteristische chilenische Palmen, welche an eine mediterrane Landschaft erinnern. Wir treffen schließlich unseren Bus und fahren zurück nach Santiago de Chile.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 120 km | Aufstieg: 850 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Hotel Rugendas in Santiago de Chile | Verpflegung: F, M

9. Reisetag: Santiago de Chile - Balmaceda - Terra Luna Lodge

Morgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Balmaceda, einem über 1.300 km von der Hauptstadt entfernten Städtchen. (Bei sehrzeitigem Abflug kann das Hotelfrühstück ausfallen; wir bitten um Ihr Verständnis.) Hier erwarten uns schon unser Fahrer und unser örtlicher Guide, die uns von nun an begleiten werden. Auf dem berühmten Highway Carretera Austral fahren wir nach Süden. Wir durchqueren prächtige Südbuchenwälder und weite Flusstäler, die alle in Richtung Rio Murta verlaufen. Dann erreichen wir die Westausläufer des Lago General Carrera, nach dem Titicaca-See der zweitgrößte See Südamerikas. Wenn es die Wetterverhältnisse erlauben, unternehmen wir eine Bootstour zu den Marmol-Kapellen, den erstaunlichen Felsformationen, die das Seewasser in das Ufergestein gefressen hat. Wir übernachten in der Terra Luna Lodge, romantisch direkt am Seeufer gelegen.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 275 km | Unterkunft: Terra Luna Lodge in Puerto Guadal | Verpflegung: F, M, A

10. Reisetag: Lago General Carrera

In der Umgebung der Terra Luna Lodge bieten sich fantastische Möglichkeiten für Ausflüge. Zum Einlaufen unternehmen wir eine Wanderung in der Nähe der Lodge zu einem Aussichtsberg, auf dessen Gipfel Fossilien zu finden sind. Von oben hat man eine tolle Aussicht auf San Valentin (4.058 m), den höchsten Berg Patagoniens, und auf die umliegenden Bergketten. Während der restlichen Zeit können wir die schöne Lage der Lodge direkt am See genießen.

Gehzeit: ca. 03:00 Std. | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Terra Luna Lodge in Puerto Guadal | Verpflegung: F, M, A

11. Reisetag: Parque Patagonia

Wir fahren nach Süden und folgen dem Verlauf des größten chilenischen Flusses, dem Rio Baker. Auf dem Weg halten wir an und spazieren zu einem Wasserfall, in dem sich der Rio Nef und Rio Baker vereinen. Die Reise geht weiter zum Patagonien-Park, welcher erst 2014 von Douglas Tompkins eröffnet wurde. Im Park werden wir von den Guanakos Willkommen geheißen - in dem Schutzgebiet leben tausende von ihnen. Bei einer Wanderung erkunden wir den Park und fahren anschließend zurück zu unserer Lodge am Lago Lago General Carrera.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 160 km | Unterkunft: Terra Luna Lodge in Puerto Guadal | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: Gletscherwelt am Lago Leones

Heute sehen wir unseren ersten Gletscher! Mit dem Patagonia Jet fahren wir in die fantastische Berg- und Gletscherwelt. Wir überqueren den General Carrera See und fahren anschließend auf dem Leones Fluss. Hier gehen wir an Land und wandern zum Leones See. Die Aussicht ist gigantisch: vor uns liegen drei Gletscher, die sich in dem tiefblauen See schlängeln. Mit dem Zodiac-Boot fahren wir bis zum Gletscher. Bei einem Picknick haben wir Zeit, diesen beim Kalben zu beobachten. Rückfahrt zum Hotel.

Jetboot ca. 1,5 Stunden, Zodiac ca. 1 Stunde

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Terra Luna Lodge in Puerto Guadal | Verpflegung: F, M, A

13. Reisetag: Lago Austral - Balmaceda - Santiago de Chile

Unser Bus bringt uns zurück nach Balmaceda und wir nehmen den Flug zurück nach Santiago, wo wir vom Flughafen abgeholt und zum Hotel gebracht werden.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 350 km | Unterkunft: Hotel Rugendas in Santiago de Chile | Verpflegung: F, M

14. Reisetag: Abflug Santiago de Chile

Der Vormittag steht uns für individuelle Unternehmungen und letzte Einkäufe zur Verfügung. Je nach Abflugzeit Transfer zum Flughafen und Heimflug nach Deutschland.

Verpflegung: F

15. Reisetag: Ankunft in Deutschland

Ankunft in Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
26.10.2025	09.11.2025	✓	5.795 €
07.12.2025	21.12.2025	✓	5.795 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab Calama bis Balmaceda
- > Flug mit LATAM Airlines ab/bis Frankfurt via São Paulo Guarulhos nach Santiago de Chile
- > (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- > Inlandsflüge ab/bis Santiago de Chile nach Balmaceda
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Inlandsflüge ab/bis Calama nach Santiago de Chile
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Übernachtung 3 x in Mittelklassehotels, 6 x in einer Lodge (Gemeinschaftsbad) und 2 x in Zelten
- > 12 x Frühstück, 10 x Mittagessen, 10 x Abendessen
- > Reisekrankenschutz
- > Inlandsflüge ab/bis Calama nach Santiago de Chile
- > Inlandsflüge ab/bis Santiago de Chile nach Balmaceda
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Übernachtung 3 x in Mittelklassehotels, 6 x in einer Lodge (Gemeinschaftsbad) und 2 x in Zelten
- > 12 x Frühstück, 10 x Mittagessen, 10 x Abendessen
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 150,00 €)
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 5

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 2-3

Generelle Hinweise

- > Kaum ein anderes Land vereint so viele landschaftliche Gegensätze wie Chile. Wir erkunden die Schönheiten im schmalsten Land der Welt von Nord nach Süd: von der kargen Atacama-Wüste über die Weinbaugebiete im Zentrum des Landes bis in die wilde, einsame Bergwelt Patagoniens. In der Wüstenoase San Pedro de Atacama wandern wir beim Sonnenaufgang zwischen Sanddünen und frühstücken neben den sprudelnden Tatio-Geysiren. Wir trekken durch fruchtbare Schluchten und waten durch kleine Bäche. Im Altiplano werden wir von Lamas und Alpakas begrüßt und haben einen einmaligen Panoramablick über den von Flamingos bevölkerten Atacama-Salzsee in die Weite der Wüste. Szenenwechsel: Ein frischer Wind bläst uns entgegen und heißt uns in Patagonien willkommen. Vor der endlosen Weite der einsamen Gipfel und wilden Täler erfüllt uns ein unglaubliches Gefühl von Freiheit. Fernab der Zivilisation übernachteten wir in der Terra Luna Lodge am Rande des riesigen, in Blau- und Grüntönen glänzenden Lago General Carrera. Umgeben von schneebedeckten Gipfeln gleiten wir mit dem Boot den Lago Leones entlang, bis wir die zerklüfteten, blau-schimmernden Gletscherfelder erreichen. Hier erwartet uns ein exklusives Erlebnis: Allein auf weiter Flur, umgeben von riesigen Eismassen wandern wir auf dem gigantischen nördlichen Inland-Eisfeld. Wie die Pioniere vergangener Tage entdecken wir diese mächtige Natur auf Pfaden, die in keiner Karte verzeichnet sind.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.